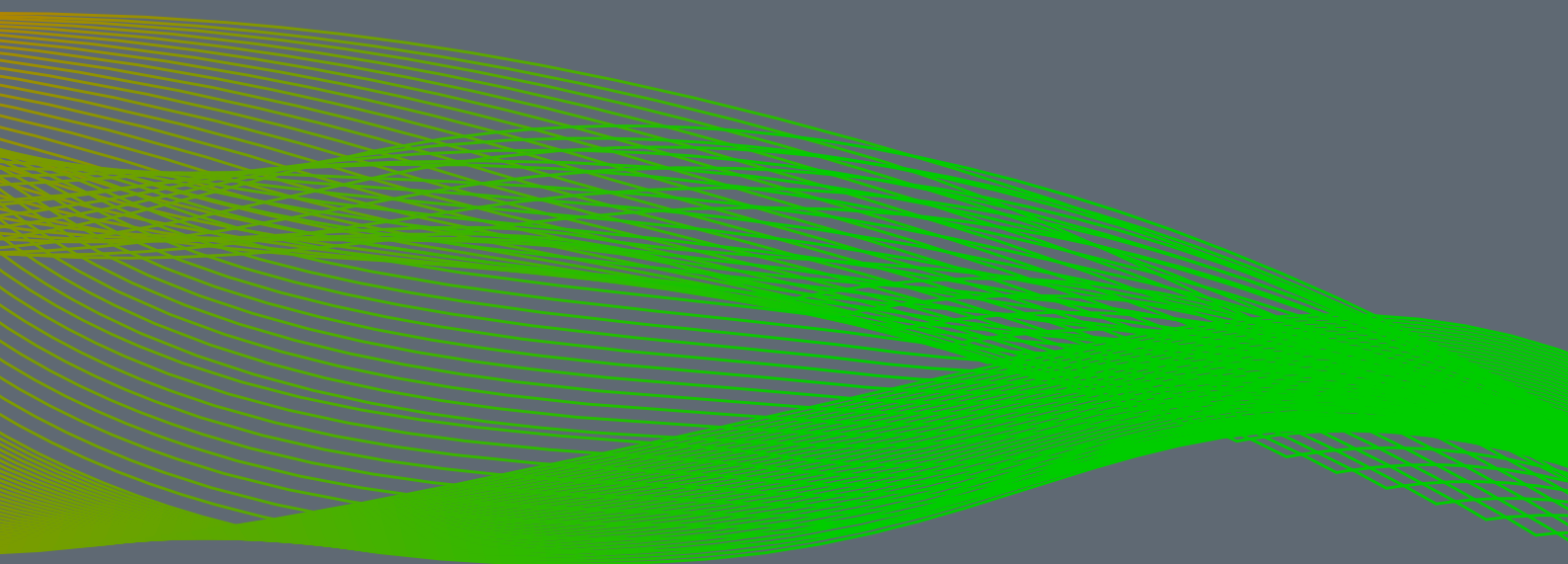


2021

TÄTIGKEITSBERICHT



Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde,

wir freuen uns, Ihnen den Bericht über die Tätigkeiten des Verbandes für Energiedienstleistungen, Effizienz und Contracting e.V. im Jahr 2021 vorlegen zu können.

Ich lade Sie ein, mit uns das Jahr Revue passieren zu lassen und die vielen neuen Mitglieder, die wir bei uns begrüßen durften, kennenzulernen. Erinnern Sie sich gemeinsam mit uns an das „Superwahljahr“, in dem wir erstmals auch in großem Umfang die Landtagswahlen begleitet und Wahlprüfsteine der Parteien abgefragt haben. Nicht zu vergessen die Bundestagswahl, die erstmals eine Ampel-Koalition auf Bundesebene gebracht hat und damit eine Regierung, mit der viele und große Hoffnungen verbunden waren und sind – gerade auch für die Branche der Energiedienstleister und Contractoren.

Wir haben mit Änderungen in der AVBFernwärmeV und neuen Anforderungen in der FFVAV auch im vergangenen Jahr erneut keine Vereinfachung für unser Angebot erlebt – wobei wiederum die klimapolitischen Ziele gerade im Gebäudebereich verfehlt worden sind und die Zeit langsam aber sicher verrinnt. Nach allem, was wir von Ihnen gehört haben, blickt die Branche zufrieden auf das vergangene Jahr. Was nicht heißt, dass wir nun die Hände in den Schoß legen. Das Gegenteil ist der Fall – mit der Dekarbonisierung der Energieversorgung liegt eine gewaltige Herausforderung vor der Branche und unseren Kunden, für die es Strategien zu entwickeln gilt. Wir als vedec wollen hierbei neue Impulse und Denkanstöße liefern und auch ganz praktische Umsetzungsbeispiele zeigen – und wir freuen uns darauf, Sie dabei weiterhin an unserer Seite zu wissen.

Wir haben unser Angebot an Online-Schulungen weiter ausbauen können und bedanken uns auch für die gute Annahme Ihrerseits. Neue Formate, neue Inhalte, neue Expertinnen und Experten haben Sie über alle Neuerungen in der Contracting-Welt auf dem Laufenden gehalten und bei der Umsetzung neuer Ideen tatkräftig unterstützt.

Besonders gefreut hat uns die Möglichkeit, viele von Ihnen auf unserem Jahreskongress – erstmalig in der Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund und erstmalig als Hybrid-Veranstaltung – begrüßen zu dürfen. Gerade der persönliche Kontakt hat aus meiner Sicht wirklich gut getan. Wir freuen uns darauf, Sie beim Jahreskongress 2022 wiedersehen zu können.

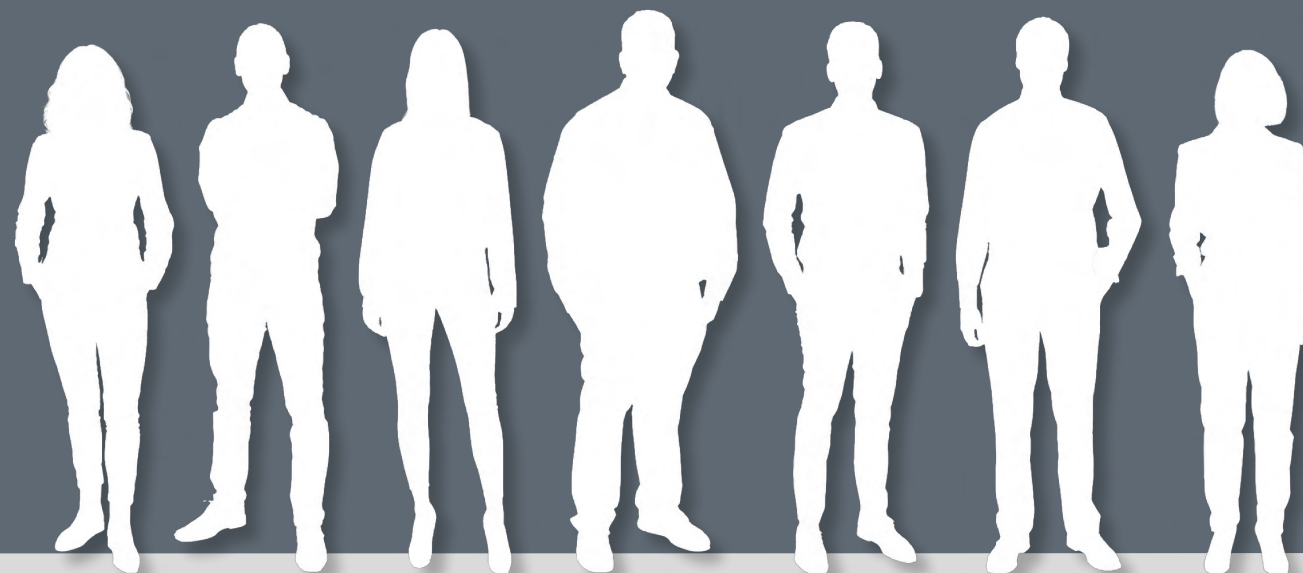
Trotzdem das Jahr 2022 unerfreulich gestartet ist, versuchen wir, optimistisch in die Zukunft zu blicken und auch die Chancen für einen massiven Ausbau von Energieeffizienzdienstleistungen zu nutzen; jetzt mehr denn je wird deutlich, wie dringend wir nachhaltig Energie einsparen müssen. Und wer wäre dazu besser geeignet als Sie, als professionelle Energiedienstleister?

Jetzt wünsche ich Ihnen eine angenehme Lektüre und viel Freude daran, Erinnerungen an 2021 wieder lebendig werden zu lassen. Was waren Ihre Highlights aus dem vedec in 2021? Teilen Sie diese gerne in unserer Online-Community. Ich bin gespannt!

Herzliche Grüße



Tobias Dworschak & das Team des vedec



04.01.2021
Neues Mitglied

STIEBEL ELTRON

Stiebel Eltron Deutschland Vertriebs GmbH

STIEBEL ELTRON ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe und gehört weltweit zu den Markt- und Technologieführern in den Bereichen „Haustechnik“ und „Erneuerbare Energien“. Seit 1924 sind technische Leistungsfähigkeit, Qualität, Innovation, Zuverlässigkeit und kundennaher Service bestimmende Faktoren des Erfolgs. Mit drei nationalen und vier internationalen Produktionsstätten sowie Vertriebsorganisationen und Vertretungen in über 120 Ländern ist STIEBEL ELTRON global aufgestellt.



Haustechnik auf Basis erneuerbarer Energie gehört die Zukunft – und damit auch der Wärmepumpe. In professionell bewirtschafteten Immobilien sowie im Privatkundengeschäft sind die STIEBEL ELTRON-Produktlösungen bestens geeignet um im Contracting betrieben zu werden. So fügen sich die Angebote unseres Unternehmens perfekt in die Mission des vedec.

Matthias Goebel, Leiter New Business



15.02.2021
Politik

Neue Dynamik im Contracting-Markt durch Erneuerbare Energien – gemeinsames Impulspapier mit dem BEE

Wir haben uns zusammen mit dem Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. (BEE) mit der Fragestellung beschäftigt, wie Erneuerbare Energien im Contracting-Markt neues Wachstum generieren können. Dazu wurden im Rahmen von Workshops und in Diskussion mit Vertretern beider Branchen und Beratungsunternehmen Marktpotenziale und Hemmnisse für Erneuerbare Energien im Contracting herausgearbeitet. Im zweiten Schritt wurden zielführende Handlungsempfehlungen zum Abbau bestehender Hemmnisse entwickelt und im gemeinsamen Impulspapier „Mehr Erneuerbare im Contracting“ veröffentlicht.

Kernthemen des Impulspapiers:

- Anpassung der Kostenneutralitätsberechnung nach BGB/Wärmelieferverordnung
- Stärkung der klimafreundlichen Energieversorgung im Quartier
- Berücksichtigung der „Contracting-Idee“ im zukünftigen Förderregime



Mit dem Voranschreiten der Energiewende gewinnen klimafreundliche Versorgungskonzepte unter Einbindung von Erneuerbaren Energien zunehmend an Bedeutung. Insbesondere bei der Realisierung komplexerer Projekte bedarf es „Energiewende-Profis“, welche eine zukunftsweisende Projektplanung und eine erfolgreiche Betriebsführung sicherstellen. Diese Rolle können Contractoren ausfüllen.

Tobias Dworschak,
Vorsitzender des Vorstandes



Das EEG hat dafür gesorgt, dass die Kosten der gebäudenahen Stromerzeugung auf Basis Erneuerbarer Energien in den vergangenen Jahren rapide gesunken sind. Dies ermöglicht es einer Vielzahl unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen, aktiv an der Energiewende zu partizipieren. Dementsprechend sind weitere Hürden für den Einsatz von Erneuerbaren Technologien, neben dem Strom- auch im Wärmesektor sowie künftig in der Kopplung mit Elektromobilität, Hausspeichern und Smart Metering abzubauen. Dabei freut es mich besonders, dass ein branchenübergreifendes Verständnis zwischen vedec und BEE entwickelt werden konnte.

Dr. Simone Peter, BEE-Präsidentin



Quelle: BEE



01.02.2021
Community

Die Community geht online

Am 01.02.2021 ist unsere Community nach einer mehrmonatigen Testphase gestartet. Dort können sich unsere Mitglieder über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Energiedienstleistungen und des Contractings austauschen. Wir möchten, dass sich alle Verbandsmitglieder in unserer Community gut aufgehoben fühlen und ihnen so die Möglichkeit geben, die relevanten Fragen unserer Branche offen zu diskutieren.

Funktionen

Social Network
Kommunikation
Gruppen
Dateiverwaltung

Beitragsverläufe
Fragen und Antworten
Profile & Expertise

Zur [Community](#)



01.02.2021
Community
geht online



04.02.2021
Neues Mitglied
KRÜGER
EnergieWerk



15.02.2021
Politik
Impulspapier
mit BEE

10.03.2021

Gremien

Beirat für Technik-Innovation-Management (TIM), online

Mitglieder:

Heinz Ullrich Brosziewski, Kraft-Wärme-Kopplung Beratung · Projektierung · Gutachten

Tobias Dworschak, vedec e.V.

Karl Meyer, BTB Blockheizkraftwerks-Träger- u. Betreiberges. mbH Berlin

Karsten Mitzinger, GEWOBA ED

Stephan Peters, OVE Objekt-Versorgung mit rationellem Energieeinsatz GmbH & Co. KG

Stefan Scherz, Vorsitzender des Beirats, Ingenieurdienstleistungen IDL

Volker Schmees, vedec e.V.

Torsten Waldmann, GES-Torsten Waldmann GmbH

Joachim Wien, Minol Messtechnik W. Lehmann GmbH & Co. KG

Hauptthemen:

- Positionspapier zur Bundestagswahl – Rolle von Energiedienstleistungen und mögliche Inhalte
- Aktuelle Entwicklungen zum CO₂-Preis, mögliche Positionierung
- Evaluierung der WärmeLV
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)



10.03.2021
Gremien

Technik-Innovation-
Management



11.03.2021
Veranstaltung
Talk: CO₂-Preis

11.03.2021

Veranstaltung

Erstmals Talk-Format ins Seminarprogramm aufgenommen

Nach dem erfolgreichen Kompakt-Seminar im Februar zum Thema „CO₂-Preis-Auswirkung auf die Wärmelieferung“ haben wir festgestellt, dass es bei gewissen Themen einen größeren Bedarf an Austausch gibt.

Um diesem Bedarf gerecht zu werden, haben wir im März mit dem ContractingTalk ein neues, interaktives Gesprächsformat ins Seminarprogramm aufgenommen. Hierbei stehen die Fragen und Erfahrungen der Teilnehmerinnen & Teilnehmer sowie der Austausch untereinander im Mittelpunkt. Unsere Expertinnen & Experten gehen nach einem kurzen Impuls konkret auf die Fragen ein und geben Tipps zur praktischen Umsetzung in der täglichen Arbeit.

Thema des ersten ContractingTalks im März war der CO₂-Preis. Wir haben zu Fragen wie

Welche Auswirkungen hat der CO₂-Preis auf bestehende und neue Wärmelieferungsverträge?

Welche Besonderheiten gibt es beim Einsatz von BHKW? Gibt es Handlungsbedarf bei den Preisänderungsklauseln?

diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht und Ideen zur Umsetzung gegeben.

02.03.2021

Neues Mitglied

 polarstern

Polarstern Erzeugungs GmbH

Polarstern zählt zu den renommiertesten Anbietern dezentraler, erneuerbarer Energieversorgung in Deutschland. Mit unserem Ziel, mit Energie die Welt zu verändern, beschreiten wir stetig neue Wege – mehrfach ausgezeichnet als „Innovativstes Unternehmen Deutschlands“. Polarstern plant, realisiert und betreibt Mieterstrom im Full-Service-Contracting. Die integrierte Versorgung mit Strom, Wärme und Mobilitätsservices gewinnt dabei an Bedeutung. Ob Neubau, Bestand, Denkmalschutz, Wohn- oder Geschäftsgebäude, wir realisieren die Energiewende für alle. Wirklich.



02.03.2021
Neues Mitglied
Polarstern



Der Bedarf an klimaneutralen Contracting-Lösungen für Gebäude steigt. Mit der Komplexität sektorenübergreifender, integrierter Konzepte zur Energieversorgung sind erfahrene Partner wie Polarstern wichtige Energiewende-Treiber.

Manuel Thielmann, Leiter Dezentrale Energieversorgung



14.03.2021

Wahlen



Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz & Baden-Württemberg

Im Januar 2021 haben wir Wahlprüfsteine eingereicht und die Kandidatinnen & Kandidaten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, FDP, DIE LINKEN und der SPD zu ihren energiepolitischen Zielen in den Ländern Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz befragt.

Kernaussagen der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine:

- Die Effizienzdienstleistung Contracting wird von den Parteien als wichtiges Instrument für den Klimaschutz und die Energiewende in Deutschland angesehen
- Neben dem Einsatz von Erneuerbaren Energien in Kombination mit Effizienzmaßnahmen wird auch die hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung als eine weitere wichtige Säule für den Klimaschutz gesehen
- Die Parteien möchten die Vorbildfunktion der öffentlichen Hand weiter stärken
- Attraktivität des Contractings soll im Rahmen einer Flexibilisierung der Regelung zur Warmmietenneutralität gesteigert werden



14.03.2021
Wahlen
RP & BW

LANDTAG
RHEINLAND-PFALZ



Koalitionsvertrag zwischen SPD, GRÜNE & FDP:

- Contracting wird als wichtiges Instrument für den Klimaschutz & die Erreichung des Ziels, bis 2040 das Land RLP klimaneutral zu gestalten, angesehen
- Steigerung der Energieeffizienz als wichtige Säule für den Klimaschutz
- Einsatz für dezentrale Quartierslösungen und Mieterstromlösungen u.a. mit grüner KWK



ContractingCast Folge 6:

Landtagswahlen in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz 2021 – Kandidaten im Gespräch

LANDTAG VON
BADEN-WÜRTTEMBERG



Koalitionsvertrag zwischen GRÜNE & CDU:

- Contracting wird als wichtiges Instrument für den Klimaschutz & für die Erreichung der Klimaschutzziele, insbesondere bei der Sanierung von landeseigenen Liegenschaften genannt
- Vorbildrolle des Landes stärken
- für einen deutlich höheren CO₂-Preis einsetzen
- Einbindung von KWK-Anlagen im Wärmebereich soll vereinfacht werden
- Novellierung des Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG)
- die Energieeffizienz stärken



Contracting und die Dezentralität der Energieversorgung muss weiter in den Vordergrund gestellt werden.

Marco Weber, energiepolitischer Sprecher der FDP in Rheinland-Pfalz



Was wir von Privatleuten fordern müssen wir als öffentliche Hand vorleben. Die Bundestagsfraktion der FDP ist als erste Partei bereits klimaneutral aufgestellt. Das sollte auch bei allen staatlichen Gebäuden vermehrt umgesetzt werden.

Daniel Karrais, Sprecher für Energiewirtschaft der FDP Baden-Württemberg



Die Wärmelieferverordnung muss angepasst werden. Bei Umstellung auf Erneuerbare Energien sollte ein höherer Aufschlag angemessen sein, um die Dekarbonisierung zu erreichen.

Jutta Niemann, energiepolitische Sprecherin der Grünen in Baden-Württemberg



23.03.2021
Neues Mitglied

Berliner Stadtwerke GmbH



Als Energiewende-Akteur des Landes Berlin engagieren wir uns seit 2014 für eine verbrauchernahe Energieerzeugung und umweltfreundliche Versorgungskonzepte. Hierzu zählen insbesondere auch nachhaltige Contracting- und Energiedienstleistungen für die Wärme- und Kälteversorgung in den unterschiedlichsten Stadtquartieren. Vor dem Hintergrund der anspruchsvollen Regelwerke freuen wir uns als neues vedec-Mitglied unser Netzwerk hierfür wertvoll erweitert zu haben.

Dr.-Ing. Kerstin Busch, Geschäftsführerin



23.03.2021
Neues Mitglied
Berliner
Stadtwerke



24.03.2021
Neues Mitglied
Danfoss

24.03.2021
Neues Mitglied

Danfoss GmbH

Danfoss Climate Solutions hat es sich zur Aufgabe gemacht, an einer umweltfreundlicheren Zukunft mitzuwirken und integrierte, energieeffiziente Technikhösungen anzubieten, die eine nachhaltige Entwicklung in Gebäuden und Infrastrukturen ermöglichen. Danfoss gehört zu den Pionieren in der Heizungsbranche und bedient die Branche mit automatischen, energiesparenden Regelkomponenten. Heizungs- und Klimatisierungskonzepte auf Fernwärme-Basis sind die Lösung für ein wirtschaftliches Beheizen und Kühlen von Gebäuden in urbanen Gebieten und Stadtteilen. Danfoss ist der Branchenführer in diesem Technologiesegment und bietet Ihnen das Fachwissen, das Anwendungs-Know-how und die Produkte, die Sie für die erfolgreiche Realisierung von Projekten jeder Größenordnung benötigen.



Es wird Zeit, sich für nachhaltige Veränderungen einzusetzen und warum vedec: Ein starker Verband um Contracting-Partnerschaften zu entwickeln.

Udo Kappeller, Leiter Key Account Management MFH



31.03.2021
Internetseite
fertiggestellt

31.03.2021
Internetseite

Im Laufe des ersten Quartals haben wir die letzten geplanten Funktionen auf unserer neuen Homepage freigeschaltet und unser Internetauftritt ist seitdem in vollem Umfang nutzbar.

News und aktuelle Meldungen können gezielt nach Themengebieten gefiltert und angezeigt werden.

Die Anmeldung zu Veranstaltungen erfolgt nun vollständig über unsere Homepage und den Shop.

Unser Bereich zu den Praxisthemen Förderrichtlinien, Wärme, Quartiere, Preise & Preisänderung, CO₂, Strom, Ausschreibung & Vergabe, Kundenanlage, Messen & Abrechnen sowie Contracting & Steuern ist online gegangen.

Die bestehende Projektdatenbank haben wir übertragen.

16.03.2021
Gremien

Juristischer Beirat, online

Mitglieder:

Heinz Ullrich Brosziewsk, Kraft-Wärme-Kopplung Beratung · Projektierung · Gutachten

Uta Dähne-Röhre, GASAG AG

Tobias Dworschak, vedec e.V.

Michael Faber, Techem Solutions GmbH

Martin Hack, Vorsitzender des Beirats, RAe Günther Partnerschaft

Dr. Dirk Legler, RAe Günther Partnerschaft

Dr. Christoph Maier, Maier Rechtsanwälte PartGmbH

Gerrit Müller-Rüster, Treurat und Partner Unternehmensberatungsgesellschaft

Volker Schmees, vedec e.V.

Solveig Wickinger, Warth & Klein Grant Thornton AG

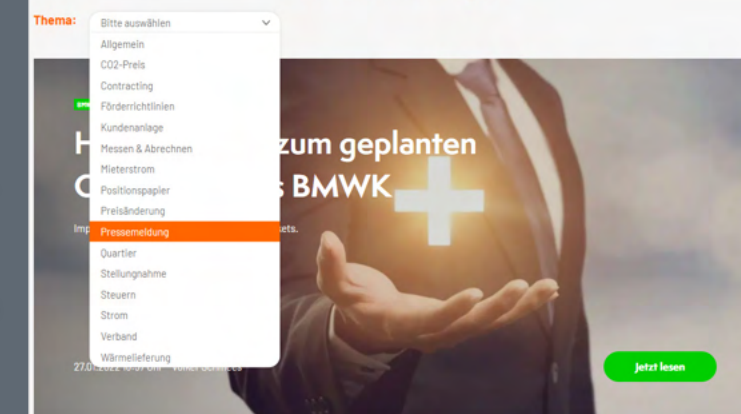
Hauptthemen:

- Bestimmung der Kernpositionen für das geplante Positionspapier zur Bundestagswahl
- Aktuelle Entwicklungen zum CO₂-Preis, Abstimmung zu möglichen Maßnahmen
- Umgang mit Definitionen von Contractoren in Förderrichtlinien
- Referentenentwürfe zur Umsetzung der EED (Änderungen Fernwärme- und Fernkälte und Heizkostenverordnung), Abstimmung Inhalte für eine Stellungnahme



16.03.2021
Gremien
Juristischer Beirat

Aktuelle Meldungen



09.04.2021
Neues Mitglied

KUGU

KUGU Home GmbH

Die KUGU Home GmbH bietet Wohnungs- und Energieunternehmen echtes Einsparpotenzial von Energie und CO₂ mithilfe einer digitalen und innovativen Energiedaten-Plattform. Die modulare SaaS-Lösung macht Energiedaten mittels IoT-Technologie in Echtzeit transparent und wertet sie mithilfe von Künstlicher Intelligenz aus. KUGU unterstützt seine Kunden schon heute dabei, ihre CO₂-Bilanz deutlich zu verbessern und Gebäude ESG-konform sowie zukunftssicher zu machen.



Mit der Mitgliedschaft wollen wir zum einen die Bedürfnisse und regulatorischen Anforderungen rund ums Contracting noch besser verstehen und zum anderen uns auch aktiv in die Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der Branche einsetzen.

Christopher von Gumpenberg, Geschäftsführer



09.04.2021
Neues Mitglied
KUGU Home

16.04.2021
Neues Mitglied
ecc-effiziente
Projekte

20.04.2021
Neues Mitglied
Nissen Biogas

23.04.2021
Neues Mitglied
myWarm

06.05.2021
Veranstaltung

ExpertenTalk: Bundesförderung für effiziente Gebäude auch für Contractoren

Nach dem erfolgreichen ContractingTalk zum CO₂-Preis haben wir dieses interaktive Format im Mai für einen Austausch zum Thema Bundesförderung für effiziente Gebäude angeboten. Die Expertinnen & Experten des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) Dr. Ina Bartmann, Robert Budras und Laura Drake haben die Möglichkeiten der Förderung für Contractoren erläutert. Gemeinsam mit Dipl.-Ing. Stefan Scherz, Vorsitzender des TIM-Beirates, haben sie die Fragen der Teilnehmerinnen & Teilnehmer beantwortet und Möglichkeiten für die Umsetzung aufgezeigt.

Sowohl für Wohngebäude als auch für Nichtwohngebäude sieht das BEG eine Zuschuss- und Kreditvariante vor. Für die sogenannten Einzelmaßnahmen hat die BAFA mit Beginn des Januars 2021 die Zuschussvariante gestartet. Damit wurde die Förderlandschaft vereinheitlicht und parallel die De-minimis-Beihilfe-Regelung beseitigt. Zu den förderfähigen Maßnahmen zählt nun auch der Anschluss an ein Wärmenetz, auch dann, wenn dieses im Eigentum des Wärmelieferanten verbleibt.



06.05.2021
Veranstaltung
ExpertenTalk:
BEG

23.04.2021
Neues Mitglied



myWarm Deutschland GmbH

Das Erreichen der Klimaziele bedarf minimalinvasiver Verfahren, die direkten Nutzen und Effizienz miteinander verbinden.

Das patentierte, temperaturbasierte myWarm Verfahren stellt eine gleichmäßige und effiziente Wärmeverteilung der eingesetzten Energie im gesamten Gebäude sicher. Einzigartig ist die Echtzeit-Erfassung und Auswertung von Messdaten zur Optimierung der gesamten Wärmeanlage, vom Wärmeerzeuger über die Verteilung bis zur Heizfläche. Das Verfahren kann in allen Gebäudearten angewandt werden.

Damit sparen Sie im Schnitt ca. 15-25% der aufgewendeten Energie zur Erzeugung von Wärme und Warmwasser aufgrund der bedarfsorientierten, optimierten Verteilung und der optimalen Einstellung und Nutzung des Wärmeerzeugers und der Pumpen.

Die im Bestand erhobenen Daten & Messwerte dienen zur späteren Evaluierung weiterer Schritte zur Dekarbonisierung.



Wir haben uns bewusst dazu entschlossen dem vedec beizutreten. Wir können den Mitgliedsunternehmen über eine Optimierung des hinter der Leistungsgrenze liegenden Sekundärsystems einen echten Mehrwert in den Bereichen der Wärmeerzeugung und Verteilung in Quartieren und Nahwärmenetzen liefern. Und das unabhängig von der Art des Wärmeerzeugers.

Stefan Fröb, Head of Sales myWarm



06.06.2021

Wahlen

Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt



Im April 2021 haben wir Wahlprüfsteine eingereicht und die Kandidatinnen & Kandidaten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, FDP, DIE LINKEN und der SPD zu Ihren energiepolitischen Zielen in Sachsen-Anhalt befragt.

Kernaussagen der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine:

- Die Effizienzdienstleistung Contracting wird von den Parteien als wichtig angesehen, um das Klima zu schützen und die Energiewende in Deutschland weiter voranzutreiben
- Neben dem Einsatz von Erneuerbaren Energien sehen die Parteien auch die Kombination mit Effizienzmaßnahmen als eine wichtige Säule für den Klimaschutz
- Außerdem wird die Vorbildfunktion der öffentlichen Hand als elementar angesehen. Contracting wird dabei als eine wichtige Maßnahme zur erfolgreichen Umsetzung angesehen
- Einige Parteien möchten sich dafür einsetzen, dass die bestehenden Hemmnisse bei der Wärmelieferverordnung beseitigt werden



06.06.2021
Wahlen
Sachsen-Anhalt



Koalitionsvertrag zwischen CDU, SPD & FDP:

- positive Ansätze für den Klimaschutz mit Contracting, greift damit auch Punkte aus unseren Wahlprüfsteinen auf
- Contracting wird als mögliches Instrument für den Klimaschutz und für die Erreichung der Klimaschutzziele, insbesondere bei der Sanierung von öffentlichen Liegenschaften, genannt
- Vorbildrolle des Landes stärken
- innerhalb der Legislaturperiode soll Energieeffizienz grundsätzlich gestärkt und die CO₂-Emissionen um 5,65 Millionen Tonnen reduziert werden, also bis 2026
- dezentrale Energieversorgungskonzepte sollen mit Erneuerbaren Energien in Quartieren vorangetrieben werden



08.06.2021
Veranstaltung
Vergabe &
Contracting

08.06.2021

Veranstaltung

Neu im Veranstaltungsprogramm Online-Seminar: Vergabe & Contracting

Die öffentliche Hand möchte ihrer Vorbildfunktion in Sachen Klimaschutz und Energieeffizienz gerecht werden und ihre Anstrengungen zur energetischen Sanierung von Liegenschaften und ganzheitlichen Versorgungslösungen weiter intensivieren. Contracting wird als wichtige Maßnahme zur Umsetzung angesehen. Unser neues Seminar richtet sich an Verantwortliche für die Ausschreibung von Contracting-Verträgen auf kommunaler Seite und Mitarbeitende aus Contracting-Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen. Im Seminar wird ein erster Überblick über wichtige Fragestellungen rund um die Ausschreibung von Contracting-Verträgen vermittelt.

Prof. Wolfgang E. Trautner

ist Partner der HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH und leitet dort am Frankfurter Standort den Bereich Public/Vergaberecht. Er berät öffentliche Unternehmen und Auftraggeber vor allem in Fragen des öffentlichen Auftragswesens (Vergaberecht) und des EU-Beihilferechts. Thematisch beschäftigt er sich seit langen Jahren mit dem Contracting, vor allem dem Energie-Einsparcontracting. Er ist Mitautor verschiedener Contracting-Leitfäden und Honorarprofessor an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) für Vergaberecht und öffentliches Recht.



01.08.2021
Personal

Neuer Referent Klima- & Energiepolitik: Dave Welmert



Was hat Dich bewogen, Dich beim vedec zu bewerben?

Mit dem Nerv der Zeit gehen, neue Herausforderungen annehmen und die Möglichkeit zu Gestalten. Noch nie zuvor waren dezentrale Energiedienstleistungen so wichtig, wie jetzt. An der erfolgreichen Umsetzung besserer Rahmenbedingungen möchte ich aktiv mitwirken.



Was waren Deine beruflichen Herausforderungen in der ersten Zeit? Welches waren Deine Schwerpunktthemen?

Der Ausbau der politischen Arbeit insgesamt. Es gab und gibt nach wie vor viele Themen anzupacken, neue Kontakte zu knüpfen und Vorschläge zu unterbreiten. Mit der Wahl des 20. Bundestages hatte ich sofort einen spannenden und intensiven Einstieg. Zahlreiche Handreichungen, Positionspapiere, Stellungnahmen und Gespräche später, habe ich nicht nur die Konzeption, sondern auch die Verantwortung der mittlerweile gestarteten Greentracting-Kampagne übernommen.



Wie ist Dein Resümee nach den ersten Monaten? Wurden Deine Erwartungen erfüllt?

Meine letzten Monate beim vedec waren von unterschiedlichen Verantwortlichkeiten, stetig neuen Herausforderungen und einem großen Vertrauensvorschuss geprägt. In meiner Position habe ich viel Gestaltungsspielraum, das erfüllt mich sehr und gibt mir ausreichend Raum kontinuierlich zu wachsen. Einen besseren Einstieg hätte ich mir nicht wünschen können.




01.08.2021
Personal
Referent Klima- & Energiepolitik


02.08.2021
Gremien
Neuer Vorstand gewählt

02.08.2021
Gremien

Vorstandswechsel

Am 02. August 2021 hat die Mitgliederversammlung einstimmig einen neuen Vorstand gewählt.

Neuer Vorsitzender des Vorstandes: **Tobias Dworschak**



Ich verstehe meine Wahl auch als Ansporn, den beschrittenen Weg fortzusetzen. Es ist mein fester Vorsatz, mich gerade in dieser energie- und klimapolitisch so wichtigen Zeit voll für unsere vielfältige und innovative Branche einzusetzen. Ich freue mich darauf, dies gemeinsam mit unseren Mitgliedern zu tun.

Tobias Dworschak, Vorsitzender des Vorstandes

Ebenfalls neu im Vorstand sind **Dr. Sarah Debor** und **Gerrit Müller-Rüster**.

Rechtsanwalt Gerrit Müller-Rüster ist seit 2017 im Juristischen Beirat des vedec aktiv. Als Prokurist der Treurat und Partner Unternehmensberatungsgesellschaft mbH verfügt er über langjährige Erfahrung in der Beratung von Wärmeversorgungskonzepten im ländlichen Raum. Herr Müller-Rüster begründet sein Engagement im Vorstand.



Energiedienstleistungen sind Schlüssel für die Dekarbonisierung des Gebäudesektors in Quartieren. Ich freue mich, an smarten Lösungen mitzuwirken, die Rahmenbedingungen für die EDL ökonomisch, sozial und ökologisch zu gestalten.

RA Gerrit Müller-Rüster, Mitglied des Vorstandes

Dr. Sarah Debor ist als Abteilungsleiterin bei der Naturstrom AG für die Projekt- und Geschäftsentwicklung im Bereich dezentrale Energieversorgung zuständig.



Sinnvoll eingebettete dezentrale Energieversorgungs-lösungen im urbanen Raum sind elementare Eckpfeiler eines zukunftsfähigen Energiesystems. Die Entwicklung solch einer nachhaltigen Energieversorgung – die Sektoren miteinander koppelt und Menschen vor Ort an der Energiewende teilhaben lässt – braucht viel Unternehmer(innen)tum. Ich freue mich, die Grundlagen dafür nun auch auf Verbandsebene gemeinsam mit anderen vorantreiben zu können.

Dr. Sarah Debor, Mitglied des Vorstandes

Prof. Dr.-Ing. Sylvia Schädlich wurde in ihrem Amt bestätigt und komplettiert den jetzt vierköpfigen Vorstand.



In über 20 Jahren Vorstandstätigkeit konnte ich sowohl Kontinuität als auch Wandel in der Verbandsausrichtung begleiten. Es freut mich, dass sich der vedec für die vielfältigen zukünftigen Herausforderungen im Hinblick auf Klimaschutz und sichere und effiziente Energieversorgung sehr gut positioniert hat. Ich unterstütze die Arbeit des Verbandes auch weiterhin gerne. Eine Energiewende ohne Energiedienstleistungen ist nicht denkbar.

Prof. Dr.-Ing. Sylvia Schädlich, Mitglied des Vorstandes

Norbert Krug, der zu den Gründungsmitgliedern des Verbandes gehörte, hat sich nach knapp 30 Jahren an der Verbandsspitze in den Ruhestand zurückgezogen.



Wenn jeder das tut, was er tun kann, dann ist viel getan.

Ich wünsche vedec, den Mitgliedern, den Partnern, dem Vorstand viel Erfolg und eine glückliche Hand. Für mich gilt für die Zukunft der Text aus dem Lied von Wolfgang Niedecken für Trude Herr „Niemals geht man so ganz, irgendwas von mir bleibt hier und hat seinen Platz immer bei dir“.

Norbert Krug, Ehrenmitglied & ehem. Präsident

05.08.2021

Veranstaltung

Erfolgreiche Info-Veranstaltung zur Bundesförderung effiziente Wärmenetze

Dass das BEW vor allem auch für Contractoren von Bedeutung ist, zeigte sich an der hohen Teilnehmerzahl (61) unserer kurzfristig geplanten Info-Veranstaltung.

Warum das Inkrafttreten des BEW so wichtig ist:

Für alle Wärmetechniken (Solarthermieanlagen & strombetriebene Wärmepumpen), die eine Jahresarbeitszahl von mind. 1,25 erreichen und zur Erzeugung von erneuerbaren Wärmemengen beitragen, ist im Rahmen des BEW schließlich eine Betriebskostenförderung von bis zu 10 Jahren vorgesehen. Die Förderung beträgt 40 % der förderfähigen Kosten und ist bis zu einem Betrag von 50 Mio. Euro im Sinne des EU-Beihilferechts notifizierrungsfrei. Für die Stärkung von Contracting-Lösungen mit erneuerbarer Wärme wäre das Förderprogramm ein echter Hebel. Schade, dass das BEW auch Anfang 2022 noch immer nicht in Kraft ist.

- + Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke
- + Ergänzung zum BEG
- + Beschleunigt die Umsetzung vieler guter Contracting-Projekte mit Erneuerbaren Energien

Förderziele der BEW:

- Dekarbonisierung der Wärme- und Kältenetze bis 2045
- Neubau v. Wärmenetzen
- Transformation von Wärmenetzen hin zu einer CO₂-neutralen Wärmeversorgung
- Erhöhung des Anteils Erneuerbarer Energien und unvermeidbarer Abwärme in Wärme-/ Kältenetzen

Vorteile für Contractoren:

- Förderung von Betriebskosten von Wärmetechniken, die Wärmemengen aus Erneuerbaren Energien erzeugen
- Betriebskostenförderung endet 10 Jahre nach Inbetriebnahme der geförderten Anlage
- Förderung von Geothermie-Bohrungen
- Förderung von Machbarkeitsstudien & Transformationsplänen
- Biomasse- & Biogasanlagen, Wärmepumpen

Abgrenzung zum BEG:

In der BEW werden ausschließlich Netze gefördert, die mehr als 16 Gebäude oder mehr als 100 Wohneinheiten umfassen. Kleinere Netze können in der Bundesförderung effiziente Gebäude (BEG) als Gebäudenetz gefördert werden



05.08.2021

Veranstaltung

Bundesförderung
eff. Wärmenetze

10.09.2021

Neues Mitglied

WERTWIN®

WERTWIN EnergiegesellschaftmbH & Co. KG

Die Marke WERTWIN steht für bezahlbares Wohnen im universellen Design und eine nachhaltige Bauträgerschaft. Um unseren Kunden bei deutlicher Kostenersparnis maximale Energieeffizienz bei niedrigsten Emissionen zu bieten, wurde die WERTWIN EnergiegesellschaftmbH & Co. KG ins Leben gerufen. Als Dienstleistungsunternehmen, das an den Bedürfnissen von Gebäudeeigentümern ausgerichtet ist, leistet die Gesellschaft ihren Beitrag zum ressourcenschonenden und wirtschaftlichen Gelingen der Energiewende.



Für unsere Contracting-Services nutzen wir zum Beispiel Innovationen wie den Eisspeicher. In Kombination mit einer Wärmepumpe und Solarunterstützung schaffen wir so kostensparende Wärmeversorgungssysteme für Wohnquartiere, die zu 100 Prozent CO₂-neutral sind.

Stefan Taig, Geschäftsführer



10.09.2021
Neues Mitglied
WERTWIN



13.09.2021
Gremien
Sitzung TIM- &
Jur. Beirat

13.09.2021

Gremien

Gemeinsame Sitzung des TIM- und Juristischen Beirats

Online; Sondermeeting zur aktuellen Entwicklung bei der Fernwärme

Thema:

Aktuell gibt es deutliche Tendenzen zur Änderung der gesetzlichen Anforderungen für die Fernwärme mit dem Ziel einer Dekarbonisierung der Fernwärme. In diesem Sondermeeting wurde über die Frage diskutiert, ob davon auch dezentrale Nahwärmeprojekte betroffen sind und welche Auswirkungen beispielsweise das neue Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz auf das klassische Contracting hat und wie wir als vedec uns hierzu positionieren.

08.09.2021

Gremien

Technik-Innovation-Management, Online



08.09.2021
Gremien
Technik-Innovation-
Management

Hauptthemen:

- Aktuelle Entwicklungen Fernwärme – notwendige Abgrenzungskriterien zu dezentralen Contracting-Projekten
- Umgang mit CO₂-Preis, Entwicklungen Wärmepreisindex, Änderungen am Kostenvergleichsrechner
- Auswirkungen der aktuellen Förderprogramme (EEW, BEW, BEG) auf Contracting

Umgang mit CO₂-Preis

Derzeit steigt der CO₂-Preis und die Energiepreise insgesamt sehr deutlich, was sich jedoch nicht direkt im Wärmepreisindex widerspiegelt. Insbesondere kleinere Contractoren haben hierdurch zumindest kurzfristig finanzielle Schwierigkeiten.

Im Rahmen der Sitzung haben wir daher über eine mögliche Positionierung des vedec zusammen mit weiteren Verbänden diskutiert. Folgende Schwerpunkte haben wir dafür festgelegt:

- Wie würden wir damit umgehen, wenn die CO₂-Preise auch bei der Wärmelieferung mit ausgewiesen werden müssen?
- Wie gehen wir mit einer möglichen Aufteilung auf Mieter/Vermieter um?
- Welche Auswirkungen gibt es auf die Preisänderungsklauseln?



14.09.2021
Neues Mitglied
FP NeoMonitor



14.09.2021
Neues Mitglied

FP NeoMonitor GmbH

Die FP NeoMonitor GmbH ist ein PropTech-Unternehmen mit modularem Leistungsangebot für Versorger, Energiedienstleister und Immobilienfirmen. Wir entwickeln individuelle Digitalisierungskonzepte und realisieren diese mit unserer NeoMonitor-Lösung, welche Hardware, Konnektivität und offene Datenplattform beinhaltet. Automatisierte Alarmer, Workflows und Echtzeitdaten im Dashboard ermöglichen die Optimierung des Anlagenbetriebs. Die Daten stehen transparent für Nachhaltigkeitsberichte zur Verfügung.



Wir nutzen das vedec-Netzwerk, um uns mit Experten auszutauschen und partnerschaftliche Synergieeffekte zu erzielen. Antrieb ist die Erreichung der Klimaziele. In einem starken Verband können wir Digitalisierungs- und Effizienzthemen vorantreiben.

Manuel Wittke, Product Owner



17.09.2021
Neues Mitglied

Green Fusion GmbH

Green Fusion bietet eine herstellerunabhängige, interoperable und nutzerfreundliche Energiemanagement-Software an. Sie ermöglicht die intelligente Steuerung und Visualisierung hybrider Energiesysteme (z.B. in Quartieren) als auch die einfache Überwachung und Optimierung konventioneller Heizungsanlagen (z.B. Gaskessel). Green Fusion verbindet bisher getrennte Energiesektoren Strom, Wärme und E-Mobilität miteinander, denn bisher liegen nur fragmentierte und herstellereigene Lösungen vor, die miteinander inkompatibel und komplex sind.



Wir freuen uns darauf neue spannende Kontakte im größten Contractoren-Netzwerk zu knüpfen und zu Innovationen im Contracting beizutragen. Der Jahreskongress und auch das Innovationsforum 2021 waren dafür ein super Einstieg. Wir sind uns sicher, dass wir für viele Contractoren ein wertvoller Partner werden können.

Paul Hock, Geschäftsführer



15.09.2021
Personal
Referentin
Veranstaltungen

15.09.2021
Personal

Neue Referentin Veranstaltungen: Birgit Anderson-Rank



Was hat Dich bewogen, Dich beim vedec zu bewerben?

Die vielfältigen Themen und Herausforderungen sowie der Wunsch, meine Stärken dafür einzusetzen, nachhaltig etwas zu bewegen und mitzugestalten.



Was waren Deine beruflichen Herausforderungen in der ersten Zeit? Welches waren Deine Schwerpunktthemen?

Die Anforderungen und Bedürfnisse der Mitglieder und der Branche zu verstehen. Was benötigen unsere Mitglieder, um sich auf diesen dynamischen Markt einzustellen und sich zu etablieren? Welche Themen sind gerade besonders im Fokus? Was sind die Herausforderungen?

Der Jahreskongress fand drei Wochen nach meinem Start beim vedec statt. Für mich war es sehr spannend, direkt nach so kurzer Zeit mit den Mitgliedern in Kontakt zu kommen und die unterschiedlichen Branchenthemen kennenzulernen.



Wie ist Dein Resümee nach den ersten Monaten? Wurden Deine Erwartungen erfüllt?

Sehr positiv! Spannend. Vertrauensvoll. Vielfältig. Das sind die Schlagwörter, die mir sofort einfallen für ein Resümee. Ich bin vom Team sehr herzlich und hilfsbereit aufgenommen worden. Meine Aufgaben sind spannend und vielfältig und ich schätze den Gestaltungsspielraum sehr, in dem ich mich weiter entwickeln kann.



26.09.2021

Wahlen



Deutscher Bundestag

Bundestagswahl

2021 war ein Superwahljahr. Neben fünf Landtagswahlen wurde auch der 20. Deutsche Bundestag gewählt.

Wir haben im Vorfeld zur Bundestagswahl die Parteien CDU, SPD, FDP & BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu klima- und energiepolitischen Themen befragt.

Wahlbetreuung vedec

- Positionspapier zur Bundestagswahl
- Wahlprüfsteine an Parteien & Auswertung
- Gespräche mit Politikerinnen & Politikern
- Interviews mit MdBs über die Zukunft der Energiedienstleister
- Bewertung des Koalitionsvertrages

Kernaussagen der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine:

- Einsatz Erneuerbarer Energien & Steigerung der Energieeffizienz sind wichtige Säulen für den Klimaschutz
- bessere Rahmenbedingungen für sektoreng gekoppelte Quartierslösungen
- Einsatz für die Verbesserung der WärmeLV, um den Wohngebäudebestand zu dekarbonisieren
- stehen der Energiedienstleistung Contracting positiv gegenüber
- SPD steht einer Überarbeitung der WärmeLV im Sinne einer Verbesserung der Energieeffizienz durch Energiedienstleister offen gegenüber
- klima- und mieterfreundliche Quartierslösungen wichtiger Bestandteil für die Energiewende



26.09.2021
Wahlen
Bundestag

Positionspapier: neun Maßnahmen für eine erfolgreiche Energiewende

Alle neun Maßnahmen im Überblick

1. Verpflichtender Einbau von Wärmemengenzählern (WMZ)
2. Wärmelieferverordnung (WärmeLV) verbessern
3. Rahmenbedingungen für Quartierslösungen mit Kundenanlagen verbessern
4. CO₂-Preis mit echter Lenkungswirkung
5. Vorbildfunktion der öffentlichen Hand stärken
6. Rahmenbedingungen für Energiespar-Contracting verbessern
7. Digitalisierung als Lösung für eine kostengünstige Energiewende
8. Entbürokratisierung und Kongruenz der Gesetze
9. Verstetigung der Förderlandschaft



Das aktuelle Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum unzureichenden Klimaschutzgesetz macht deutlich, dass die Bundesregierung unbedingt weitaus größere Anstrengungen und Maßnahmen umsetzen muss, damit Deutschland seine Vorreiterrolle beim Klimaschutz nicht verliert und die Klimaschutzziele erreicht werden können. Auch die aktuellen Wahlprogramme zur Bundestagswahl der Parteien zeigen, dass dem Klimaschutz immer noch nicht ausreichend Aufmerksamkeit geschenkt wird. Mit unserem Positionspapier möchten wir Wege aufzeigen, wie Deutschland seine Klimaziele erreichen kann, ohne dabei die Bürgerinnen & Bürger unnötig finanziell zu belasten.

Tobias Dworschak, Vorsitzender des Vorstandes



Neuer Ressortzuschnitt im BMWi

Das Bundeswirtschaftsministerium (BWi) erhält den Zusatz Klimaschutz und wird zum Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK).

Konstitution des Ausschusses für Klimaschutz und Energie

Der Ausschuss für Klimaschutz und Energie ist eines der neuen Gremien im Bundestag.



7 Fragen zur Zukunft der EDL

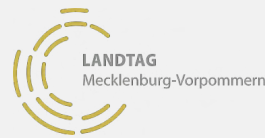
Wir haben den Mitgliedern des Bundestages sieben Fragen zur Zukunft der Energiedienstleistungen in Deutschland gestellt. Das sind ihre Antworten

26.09.2021

Wahlen

Landtagswahlen in Berlin & Mecklenburg-Vorpommern

Bereits im August haben wir Wahlprüfsteine eingereicht und die Kandidatinnen & Kandidaten von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, FDP, DIE LINKEN und der SPD zu Ihren energiepolitischen Zielen in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Berlin befragt.



Kernaussagen der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine:

- Steigerung der Energieeffizienz & weiterer Ausbau von Erneuerbaren Energien ist die wichtigste Säule im Klimaschutz
- Klima- & mieterfreundlichen Quartierslösungen kommen eine zentrale Rolle zu
- Die Vorbildfunktion der öfftl. Hand ist elementar
- Zudem sollen für Energiedienstleister bessere Rahmenbedingungen geschaffen werden

Koalitionsvertrag zwischen SPD und LINKEN:

- Deckung des gesamten Landes-Energiebedarfs für Strom, Wärme & Mobilität aus Erneuerbaren Quellen
- Vereinfachung der Genehmigungsverfahren auf Bundesebene für EE-Anlagen
- Umsetzung eines Landessolargesetzes
- Stärkere Nutzung von PV-Anlagen auf Dachflächen
- Breite Umsetzung und Vereinfachung von Mieterstrommodellen
- Solidarische Umlegung der Netzkosten von EE-Strom über Bundesratsinitiative
- Weiterhin wird die Landesenergie- und Klimaschutzagentur (LEKA) die Kommunen begleiten
- Abbau von Hindernissen auf Bundesebene, um Sektorenkopplung zu erleichtern
- Vorantreiben & entwickeln von weiteren Energiedörfern



26.09.2021

Wahlen

Berlin & MV

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

Kernaussagen der Parteien auf unsere Wahlprüfsteine:

- Versorgung von Neubauten ohne fossile Energieträger
- Berücksichtigung von Maßnahmen im Rahmen der Kostenvergleichsrechnung gem. WärmeLV
- Unterstützung dezentraler Nahwärmenetze und Anschluss an Quartiere
- Quartiersdefinition im EnWG ist unerlässlich
- Verbindliche und neue Emissions-Standards für öffentliche Gebäude
- Öffentliche Hand soll Contracting-Lösungen stärker einsetzen

Koalitionsvertrag zwischen SPD, GRÜNEN und LINKEN:

- Erreichung der Klimaneutralität schneller als 2045 in BER
- Umsetzung des Berliner Energiewendegesetzes (EWG)
- Leitlinien für Energiepolitik durch Berliner Energie- & Klimaschutzprogramm (BEK)
- Investitionen zum Klimaschutz: u.a. energetische Sanierungen & Solarausbau
- Planung fossilfreier Wärmeversorgung & langfristiger Ausstieg aus fossilen Energieträgern
- Förderprogramm zum Klimaschutz im Quartier
- Berliner Erneuerbare-Wärme-Gesetz
- Neues Solaranlagen-Förderprogramm
- Berliner Stadtwerk soll vermehrt Mieterstromprojekte & Quartierslösungen umsetzen
- Übernahme der Berliner Energieagentur durch das Land



05.10.2021

Veranstaltung

Opening-Night zur Eröffnung des Jahreskongress

Die Opening-Night bildete den Auftakt des diesjährigen Jahreskongress. In den modernen Räumen der Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund in Berlin kamen die rund 60 Teilnehmerinnen & Teilnehmer zusammen, um sich auszutauschen und zu aktuellen Branchen-Themen zu diskutieren.

Key Note Speaker des Abends war Toralf Staud, ehem. Politikredakteur der ZEIT und Autor des Buches „Deutschland 2050- Wie der Klimawandel unser Leben verändern wird“. In seinem Impulsvortrag erläuterte er die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus den zahlreichen Forschungsfeldern und schilderte die tiefgreifenden Veränderungen, die der Klimawandel in Deutschland mit sich bringen wird.



05.10.2021
Veranstaltung
Opening-Night

01.10.2021

Gremien

Sitzung des Juristischen Beirats, online

Neues Beiratsmitglied:

Dr. Christoph Thomale, Mazars Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Gast:

Isabel Rix, ENGIE Deutschland GmbH

Hauptthemen:

- Maßnahmen zur Novelle der AVBFernwärmeV und FFVAV
- Rolle von Contracting zum Erreichen der Klimaneutralität bis 2045
- Maßnahmen zur Studie Agenda Wärmewende 2021



01.10.2021
Gremien
Juristischer
Beirat



05.10.2021
Gremien
Sitzung TIM- &
Jur. Beirat

05.10.2021

Gremien

Gemeinsame Sitzung des TIM- und Juristischen Beirats

Vertretung des Landes Niedersachsen in Berlin

Gast:

Friedrich Seefeldt, prognos AG

Im Rahmen der gemeinsamen Beiratssitzung ging es unter anderem um die vielleicht größte Herausforderung, vor der nicht nur die Contractoren, sondern auch deren Kunden stehen: Die Dekarbonisierung der Energieversorgung. Das Ziel ist dabei klar: ein klimaneutraler Gebäudebestand bis 2045. Contractoren werden hierzu Lösungen anbieten müssen – und sich daneben auch mit ihren eigenen Bestandsanlagen und notwendigen Strategien Gedanken machen. Hierbei wollen wir als vedec gerne unterstützen: durch konkrete Angebote und Plattformen für den weiteren, intensiven Austausch. 2045 wirkt weit weg, aber die nächsten Schritte müssen angesichts langlaufender Verträge jetzt unternommen werden.

Hauptthemen:

- Klimaneutralität 2045 – Herausforderungen an die Branche
- Positionierung zur zukünftigen Entwicklung des Contracting
- „greentracting“ Kampagne
- Abgrenzung Fernwärme & Contracting
- Warmmiete & Flatrates
- Evaluation der WärmeLV (mit Friedrich Seefeldt, prognos AG)

Die prognos AG hat zusammen mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) eine Evaluierung der WärmeLV durchgeführt. Friedrich Seefeldt stellte den Beiratsmitgliedern die Ergebnisse dieser Evaluierung vor.



06.10.2021
Veranstaltung

Jahreskongress in Berlin & online

Unser diesjährige hybride Jahreskongress hat in der Landesvertretung Niedersachsen beim Bund in Berlin sowie online über „Zoom“ stattgefunden.

Die rund 100 Teilnehmerinnen & Teilnehmer diskutierten intensiv über die heutige, aber auch zukünftige Bedeutung des aktuellen klima- und energiepolitischen Rahmens für die Contracting-Branche. Darüber hinaus haben die zwei Workshops zu den Themen „Klimaschutz-Contracting“ und „Klimaneutralität 2045“ den Jahreskongress abgerundet.

Den Auftakt des Kongresses machte Thorsten Herdan, Abteilungsleiter II Energiepolitik im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi). In seiner Ansprache lobte dieser die Wirkungskraft der Contractor, aber ebenso das unermüdliche Streben der Branche nach innovativen und klimafreundlichen Geschäftsmodellen.

Ein wichtiges Signal für die Contracting-Branche kam ebenso aus der Wohnungswirtschaft. Frau Dr. Ingrid Vogler, Leiterin Energie und Technik, Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (GdW) sprach sich klar für einen schnellen Paradigmenwandel aus. Die Wohnungswirtschaft stelle sich auf eine komplett klimaneutrale Energieversorgung ab 2045 ein. Dafür seien Contracting-Lösungen nötig, um die Klimaneutralität zu garantieren.

Auf dem Kongress stellte sich der neue Vorstand vor. Gleichzeitig verabschiedete sich der Gründer und langjährige Präsident Norbert Krug aus der Verbandsspitze. Seine persönlichen Worte zum Abschied können Sie [hier](#) nachlesen.

Gemeinsam bringen wir innovative Energiedienstleistungen in jedes Gebäude!



06.10.2021
Veranstaltung
Jahreskongress

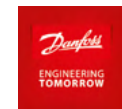


Die dramatischen Auswirkungen des ungebremsten Klimawandels waren in den vergangenen Monaten nicht nur in Wahlkampfrhetorik und in Bränden und Fluten schmerzhaft sichtbar. Sie sind außerdem Konsens in der ernsthaften Wissenschaft. Uns allen sollte klar sein, dass die Zeit drängt; die Zeit, um echten und wirksamen Klimaschutz nicht nur zu fordern und über ihn zu reden, sondern ihn mutig und mit entschlossenen Maßnahmen auch in die Tat umzusetzen.

Tobias Dworschak, Vorsitzender des Vorstandes



Freundlich unterstützt wurde der Kongress u.a. durch:



21.10.2021

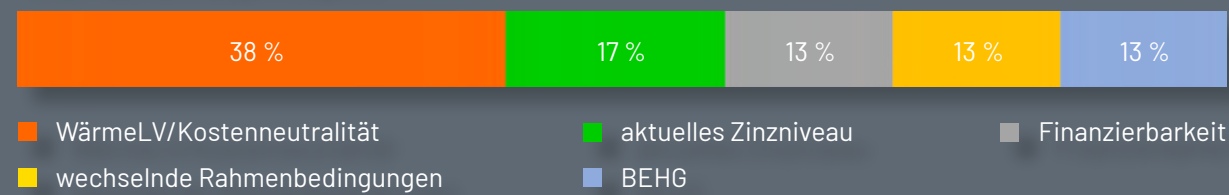
Zahlen

Marktzahlen 2020

Unsere jährliche Erhebung unter den Mitgliedsunternehmen hat ein weiteres Branchenwachstum für das Jahr 2020 identifiziert. Der Umsatz steigt weiterhin kontinuierlich an und erreicht ein Plus von 4,5 % (3,87 Mrd. €), die Anzahl der laufenden Verträge wächst um 6,55 % auf 66.547 im Vergleich zum Vorjahr.

Was sind die wesentlichen Hemmnisse?

(Mehrfachnennungen möglich)



21.10.2021
Zahlen
Marktzahlen

25.10.2021

Veranstaltung

Innovationsforum 2.0, online

Im zweiten Innovationsforum des Jahres waren mit Danfoss und Q-Solutions zwei Partner dabei, die schon länger im Geschäft sind, aber mit Ihren Neuerungen dennoch die Contracting-Welt bereichern. Künstliche Intelligenz und Primärenergiefaktoren sind hier die Stichworte. Unsere zwei Start-ups stellten die digitale Zukunft des Messwesens und die Visualisierung hybrider Energiesysteme vor. Und letzteres überzeugte alle im Forum am meisten – Green Fusion: Wärmepumpen, Solarthermie, BHKW kombiniert mit Photovoltaik und E-Mobilität aus einer Hand – so verwaltet man heutzutage als Energiemanager.

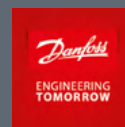
25.10.2021
Veranstaltung
Innovationsforum



Ermittlung von Wärme-
preisen für Quartiere mit
Primärenergiefaktoren
kleiner 0,6



Max. Effizienz in der
Messung, Visualisierung
& Abrechnung durch Digi-
talisierung & Automation

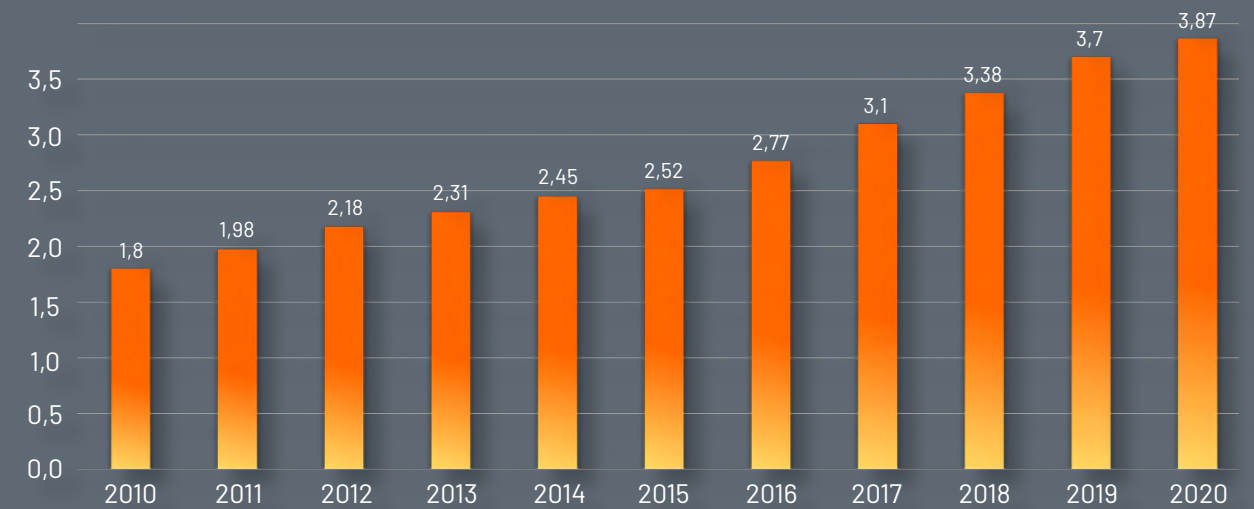


Optimierung der Heizung
von zentral beheizten
Gebäuden durch Einsatz
von KI und Sensoren

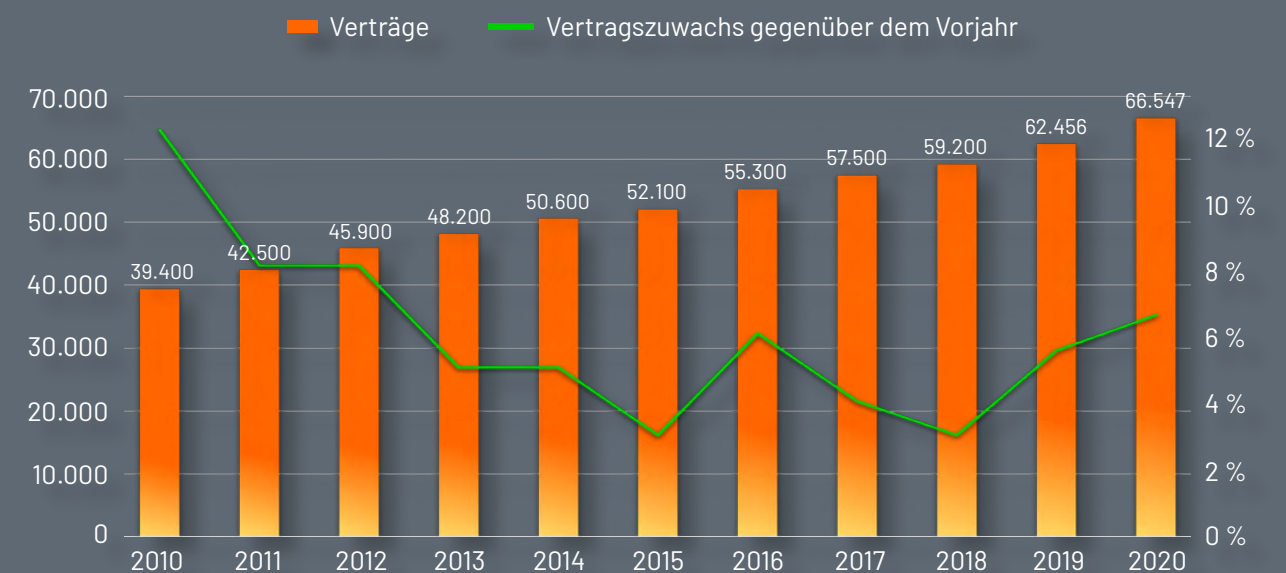


Sektorüberg. Steuerung
& Visualisierung hybrider
Energiesysteme – offene,
standardisierte Lösung

Entwicklung der Umsätze von 2010 – 2020 (in Mrd. Euro)



Entwicklung der Verträge von 2010 – 2020



Gefragt wurde außerdem nach dem aktuellen Stand der Umsetzung der Klimaneutralität im eigenen Contracting-Unternehmen. 53 % der befragten Unternehmen möchten sich in den nächsten Jahren klimaneutral aufstellen. Dies wird vor allem mit dem Einsatz regenerativer Brennstoffe für die eigenen Anlagen umgesetzt, aber auch Digitalisierungsmaßnahmen wie einem papierlosen Büro, Elektrifizierung der Firmenflotte und einem Energiemanagementsystem für eigene Anlagen, wurden als Umsetzungsmaßnahmen genannt.

Alle Ergebnisse der Markterhebung finden Sie [hier](#).

23.11.2021

Politik

Klimaschutz-Contracting

Der Arbeitskreis Energiespar-Contracting im vedec arbeitet derzeit an der Entwicklung eines neuen Geschäftsmodells, das die aktuellen Entwicklungen bei der Klimaschutzpolitik (Klimaneutralität bis 2045 etc.) noch mehr berücksichtigt. Klimaschutz-Contracting soll dabei helfen, komplexe Projekte mit dem Ziel der maximal möglichen CO₂-Reduzierung in einem überschaubaren zeitlichen, organisatorischen und finanziellen Rahmen umzusetzen. Zielgruppen sind insbesondere Industrie (vor allem KMUs) und Kommunen.

Klimaschutz-Contracting kann ein Instrument zur Ermittlung der wirtschaftlichsten Kombination aus Energieeffizienz und regenerativer Energieverwendung sowie ggf. energetischer Sanierung zur Erreichung der Klimaziele werden.

Ideen für eine konkrete Ausgestaltung

Dekarbonisierungspfad als vertragliche Hauptleistung

Baseline für CO₂; Hauptfokus auf die CO₂-Reduzierung legen

Meilensteine festlegen, bis wann der Contractor wie viel CO₂ einspart

Planungsleistungen vom Contractor im Vertrag berücksichtigen

Bezahlung unabhängig, ob ein Contracting-Vertrag zustande kommt

Open-Book-Verfahren insbesondere für Industrie

CO₂-Vermeidung garantieren

Verträge flexibel gestalten

- regelmäßige Anpassung auf aktuelle Rahmenbedingungen
- Ausstiegsmöglichkeiten für den Kunden

Energieberater als Controller

Mögliche Szenarien im Vertrag mit aufgreifen

Wie geht es weiter?

- Erstellen von ersten Thesen zum Klimaschutz-Contracting
- Darauf aufbauend ein Online-Workshop (2h)
- Workshop in der vedec-Geschäftsstelle zur konkreten Ausgestaltung



23.11.2021
Politik
Klimaschutz-Contracting



18.11.2021
Neues Mitglied
Schierholz Immobilien

10.11.2021

Politik

FAQ AVBFernwärmeV & FFVAV

Verordnung über die Verbrauchserfassung und Abrechnung bei der Versorgung mit Fernwärme oder Fernkälte (Fernwärme- oder Fernkälte-Verbrauchserfassungs- und -Abrechnungsverordnung - FFVAV) und Novelle AVBFernwärmeV.



10.11.2021
Politik
FAQ FFVAV & AVBFernwärmeV

Hauptkritikpunkte aus der vedec-Stellungnahme wurden berücksichtigt und NICHT mehr aufgegriffen:

- Änderung der Höchstlaufzeit
- Änderung automatische Verlängerungszeit
- Abwendungsbefugnis wird gegenüber natürlichen Personen ausgeschlossen
- Sonderkündigungsrecht bei Immobilienverkauf

Vor über 40 Teilnehmerinnen & Teilnehmer haben wir auf Grundlage der neuen FAQs die neue Rechtslage zusammen mit Dr. Dirk Legler von den Rechtsanwälten Günther vorgestellt und zahlreiche Fragen beantwortet.

Veröffentlichung
Referentenentwurf
des BMWi

Gemeinsame
Stellungnahme
mit dem B.KWK

Veröffentlichung
Empfehlungen
Wirtschafts-
ausschuss &
Ausschuss für
Agrarpolitik &
Verbraucherschutz

Stellungnahme zu
den Empfehlungen
der Ausschüsse

Beschluss Bundesrat
zu Änderungen an
AVBFernwärmeV

Veröffentlichung
FAQs zur
Novelle der
AVBFernwärmeV
2021 und FFVAV

Online-Seminar
zur neuen
Rechtslage nach
AVBFernwärmeV
und FFVAV

29.11.2021

Neues Mitglied



EnergieServicePlus GmbH

Die im Jahre 2016 gegründete ESP ist der Energiedienstleister der LEG Immobilien SE. Sie ist zuständig für die Wärmeversorgung und die energienahen Dienstleistungen im LEG Gebäudebestand. Dabei liefert die ESP Wärme und verwaltet den Großteil der Heizungsanlagen. Die zunehmende Bedeutung von Klimaschutz und Nachhaltigkeit erfordert neue Wärmeversorgungskonzepte. Durch die ESP wird die energetische Bewirtschaftung der LEG-Liegenschaften professionalisiert und die Themen Energieeffizienz, Mehrwertkonzepte und CO₂-Reduktion fokussiert.



24.11.2021

Politik

Koalitionsvertrag

24.11.2021

Politik

Koalitionsvertrag der Bundesregierung („Ampel“)

Energie allg.

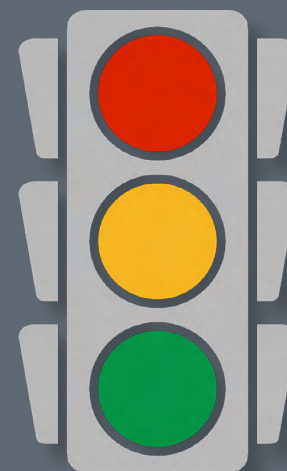
- Stärkung dezentraler Energieversorgungskonzepte und Quartiere
- Kohleausstieg bis 2038 durch Energieeffizienzmaßnahmen, H2-ready-Gaskraftwerke sowie hocheffiziente Gaskraftwerke mit KWK absichern
- Nutzung dezentraler Erzeugungsmodelle
- Sektorenübergreifende Nutzung von Erneuerbaren Energien
- Steigender CO₂-Preis
- Reform der Netzentgelte

Strom

- Vereinfachung und Stärkung von Mieterstromkonzepten
- Wegfall der EEG-Umlage

Wärme

- Flächendeckende kommunale Wärmeplanung
- Ausbau der Wärmenetze; bis 2030 soll 50 % der Wärme klimaneutral erzeugt werden
- Ab dem 01.01.2025 soll jede neue Heizungsanlage mit 65 % Erneuerbaren Energien betrieben werden
- Einführung eines ETS-Mindestpreises
- Schaffung eines zweiten Emissionshandels für den Bereich Wärme (ETS 2)



29.11.2021

Neues Mitglied
EnergieServicePlus



03.12.2021

Neues Mitglied
Immo2.0

14.12.2021
Neues Mitglied



FI Freiberg Institut GmbH

Mit der Software as a Service namens Edgar bietet das Freiberg Institut ein Berechnungs-Werkzeug zur ganzheitlichen Bewertung von Energiesystemen in Bestands- oder Neubauten aber auch in Quartieren oder Konzernen.

Durch die Integration wochenaktueller Rechtsdaten leisten wir, was die Bundesregierung immer rigider einfordert: Reduktionsziele beim Klimaschutz in intelligenter und weitsichtiger Manier zu erreichen.

14.12.2021
Neues Mitglied
Freiberg Institut

Das Freiberg Institut schafft, wovon Politik und Wirtschaft bis vor kurzem noch träumten.

Konrad Uebel, CEO

16.12.2021
Neues Mitglied
Acopio
Facility

16.12.2021
Neues Mitglied

Acopio Facility GmbH & Co. KG

Acopio Facility GmbH & Co. KG

Die Acopio Facility GmbH & Co. KG ist gewerblicher Wärme- und Stromlieferant für den gesamten Covivio-Bestand. Als solcher obliegt der Acopio u.a. eine Verbesserung der Betriebsführung vorhandener Anlagen.

Mit einem hochmotivierten und engagierten Team, das in flachen Hierarchien zusammenarbeitet, realisiert Acopio unter anderem Projekte in den Bereichen Wärmelieferung, E-Mobility und Photovoltaik. Weiterhin unterstützt die Acopio in zahlreichen Projekten die Covivio bei der Realisierung der gesetzten Klimaziele des Unternehmens.

Seit Dezember 2021 sind wir Mitglied im vedec und freuen uns auf einen regen fachlichen Austausch.

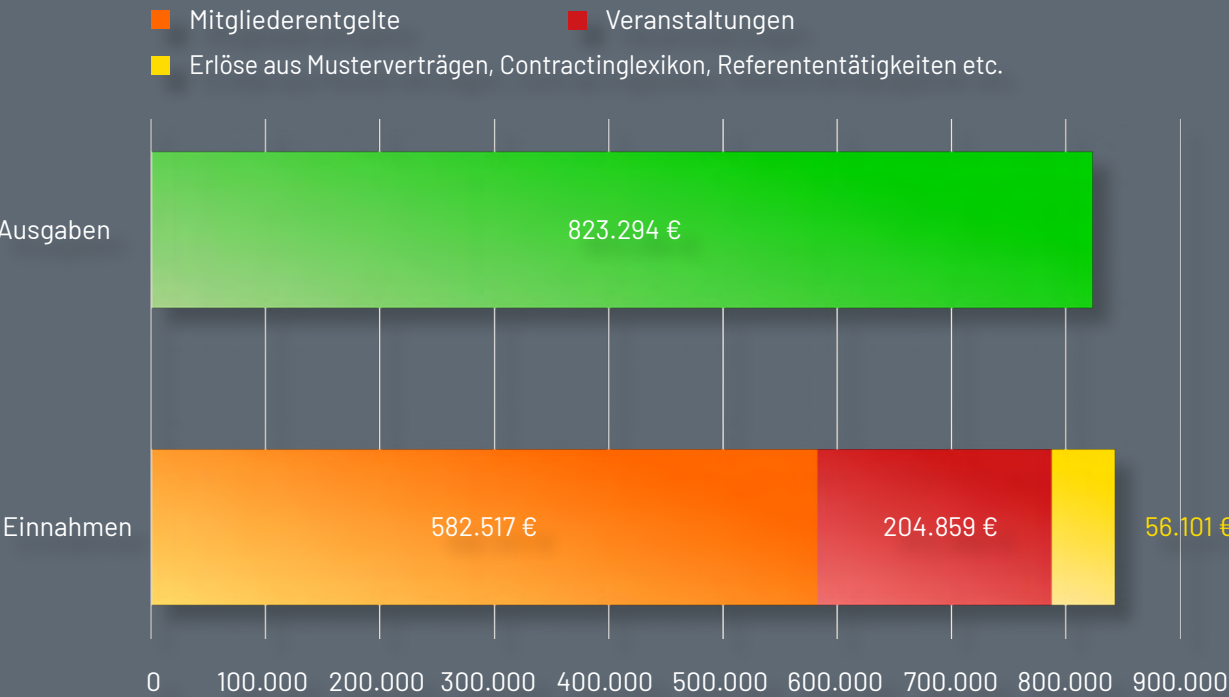
Michael Klein, Prokurist

31.12.2021
Zahlen
Finanzbericht

31.12.2021
Zahlen

Finanzbericht

Vergleich der Einnahmen und Ausgaben in Euro



Aufstellung der Kosten

Personalkosten	481.838,86 €
direkte Kosten (fremd)	113.694,78 €
Büro- und Geschäftsausstattung, Leasing, Wartung EDV	35.803,62 €
Raumkosten	36.604,26 €
Werbekosten, Repräsentation, Reisen	58.278,64 €
Buchführung, Beratung in eigener Sache	9.919,28 €
Porto, Telefon, Bürobedarf	5.658,97 €
Sonstiges	21.449,51 €
Versicherungen, Beiträge	5.045,64 €
Budget Greentracting	25.000,00 €
Rückstellungen Dekarbonisierungs-Studie	30.000,00 €

Ansprechpartnerinnen & Ansprechpartner

Geschäftsstelle



Birgit Anderson-Rank
Referentin Veranstaltungen

Tel.: +49 511 36590-28 | Mobil: +49 173 2537914
E-Mail: birgit.anderson-rank@vedec.org | www.vedec.org



Sarah Dettmer
Referentin Veranstaltungen

Tel.: +49 511 36590-22 | Mobil: +49 173 3916537
E-Mail: sarah.dettmer@vedec.org | www.vedec.org



Melanie Hoffmann
Referentin Vorstand

Tel.: +49 511 36590-18 | Mobil: +49 173 2531943
E-Mail: melanie.hoffmann@vedec.org | www.vedec.org



Tilmann Quast
Community Manager

Tel.: +49 511 36590-21 | Mobil: +49 173 2539012
E-Mail: tilmann.quast@vedec.org | www.vedec.org



Volker Schmees
Referent Politik

Tel.: +49 511 36590-14 | Mobil: +49 173 2532741
E-Mail: volker.schmees@vedec.org | www.vedec.org



Marco Schulz
Referent Mitglieder

Tel.: +49 511 36590-12 | Mobil: +49 173 8360190
E-Mail: marco.schulz@vedec.org | www.vedec.org



Chantal-Debora Thyes
Referentin Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 511 36590-25 | Mobil: +49 162 6873035
E-Mail: chantal.thyes@vedec.org | www.vedec.org



Dave Welmert
Referent Klima- und Energiepolitik

Tel.: +49 511 36590-15 | Mobil: +49 173 2538937
E-Mail: dave.welmert@vedec.org | www.vedec.org

Vorstand



Tobias Dworschak
Vorsitzender des Vorstandes

Tel.: +49 511 36590-0 | Mobil: +49 176 63624598
E-Mail: tobias.dworschak@vedec.org | www.vedec.org



Dr. Sarah Debor
Mitglied des Vorstandes

Tel.: +49 511 36590-0
E-Mail: sarah.debor@vedec.org | www.vedec.org



Gerrit Müller-Rüster
Mitglied des Vorstandes

Tel.: +49 511 36590-0
E-Mail: gerrit.mueller-ruester@vedec.org | www.vedec.org



Prof. Dr.-Ing. Sylvia Schädlich
Mitglied des Vorstandes

Tel.: +49 511 36590-0
E-Mail: sylvia.schaedlich@vedec.org | www.vedec.org

Impressum

Herausgeber

vedec – Verband für Energiedienstleistungen,
Effizienz und Contracting e.V.
Lister Meile 27, 30161 Hannover
Tel.: +49 511 36590-0, Fax: +49 511 36590-19
E-Mail: info@vedec.org
www.vedec.org

Redaktionelle Verantwortung

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Melanie Hoffmann

Gestaltung & Satz

Sarah Dettmer

Bildnachweis

Die Fotos und Grafiken sind – wenn nicht anders
angegeben – Eigentum des vedec.

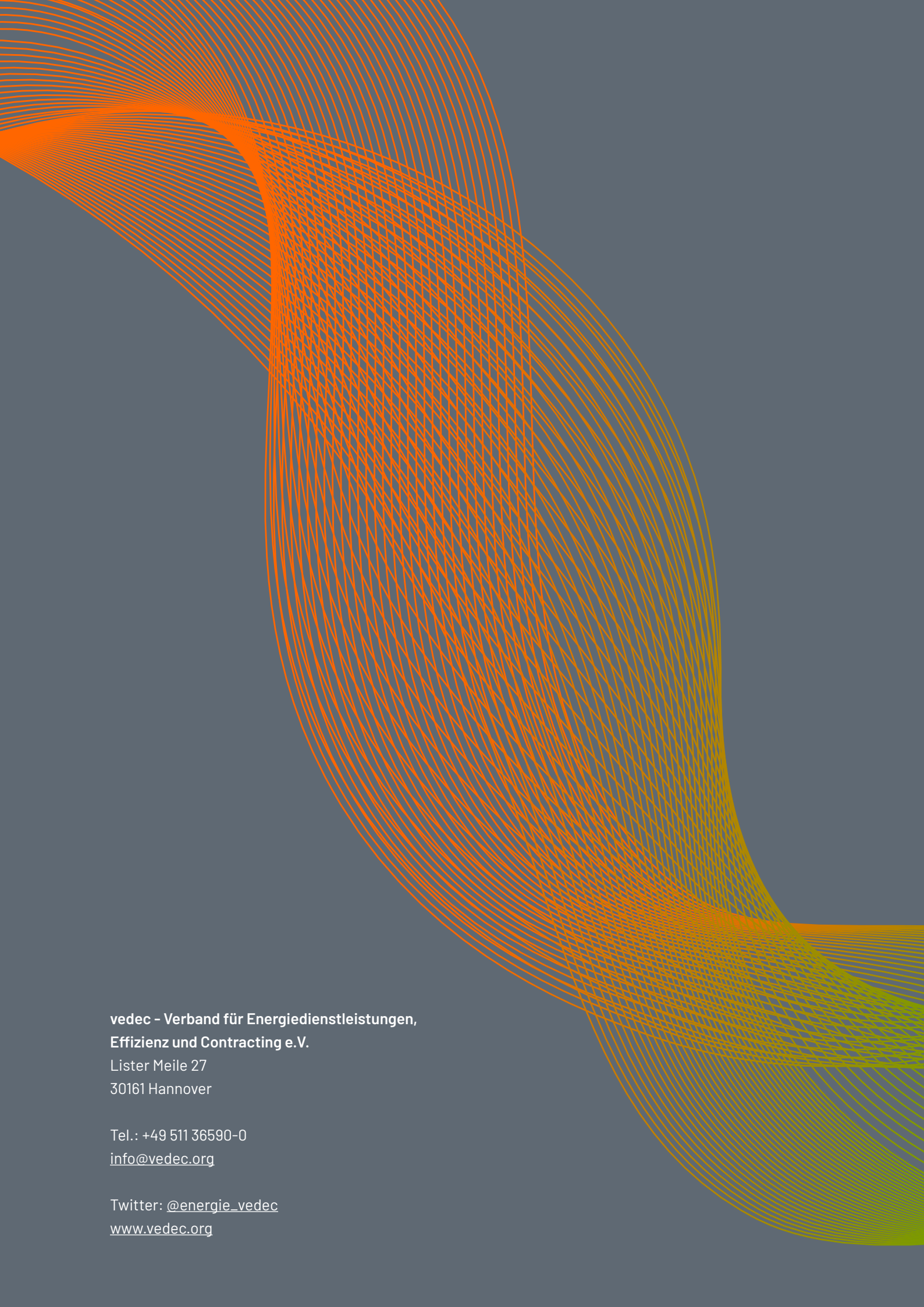
Bezug

Der Tätigkeitsbericht wird auf unserer Internetseite
zum Download in elektronischer Form (PDF) zur Ver-
fügung gestellt. Er wird an Politikerinnen & Politiker,
Contractinginteressierte und Verbände der Woh-
nungswirtschaft verteilt.

Vorstand

Tobias Dworschak, Vorsitzender des Vorstandes
Dr. Sarah Debor, Mitglied des Vorstandes
Gerrit Müller-Rüster, Mitglied des Vorstandes
Prof. Dr.-Ing. Sylvia Schädlich, Mitglied des Vorstandes

Amtsgericht Hannover Vereinsregister-Nr.: 8486
Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.: DE 159479404
Lobbyregister-Nr.: R002734



**vedec - Verband für Energiedienstleistungen,
Effizienz und Contracting e.V.**

Lister Meile 27
30161 Hannover

Tel.: +49 511 36590-0
info@vedec.org

Twitter: [@energie_vedec](https://twitter.com/energie_vedec)
www.vedec.org